

216/J

der Abgeordneten Haller, Dr. Preisinger
und Kollegen
an die Bundesministerin für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten
betreffend Weiterbestand des Innsbrucker Fremdenverkehr-Kolleg

Das Innsbrucker FV-Kolleg des Bundes besteht seit 1975 und ist 1989 in die neuen Räumlichkeiten des Norbertinums im Stift Wilten übersiedelt.
Einen gewaltigen Schock für Lehrer und Schüler löste ein Artikel in der Ausgabe der Tiroler Tageszeitung vom 01.02. dieses Jahres (siehe Rückseite) aus, dem zu entnehmen war, daß der für Innsbruck geplante Fachhochschul-Studiengang für Tourismus das Ende für das bewährte FV-Kolleg bedeuten könnte.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten folgende

A N F R A G E :

- 1) Können Sie den Weiterbestand des FV-Kollegs Innsbruck im Falle der Schaffung eines entsprechenden Fachhochschul-Studienganges garantieren?
- 2) Wurden Sie bereits über die Absicht informiert, das Kolleg - für den Fall des Weiterbestandes als Bundeschule - gemeinsam mit dem Fachhochschul-Studiengang in der "Villa Blanca" weiterzuführen?
- 3) Wie hoch sind die Betriebs- und Mietkosten, die dem Bund durch die gegenwärtige Nutzung des Norbertinums im Stift Wilten durch das FV-Kolleg in den Jahren 1993, 1994 und 1995 entstanden?

Beilage wurde nicht gescannt !!!